

Pressemitteilung: 13 030-058/23

## Zahl der Mehrpersonenhaushalte 2022 gestiegen Von mehr als 4 Mio. privaten Haushalten sind 2,5 Mio. Mehrpersonenhaushalte

Wien, 2023-03-17 – Im Jahr 2022 gab es in Österreich 4 067 000 Privathaushalte, darunter 2 521 000 Mehrpersonenhaushalte, wie aus Berechnungen von Statistik Austria auf Basis der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung hervorgeht. Insgesamt 1 546 000 Personen lebten allein.

„Österreichs Bevölkerung ist 2022 stark gewachsen. Das zeigt sich auch in der Zahl und Struktur der Privathaushalte: Insbesondere bei den Mehrpersonenhaushalten gab es mit einem Plus von 27 000 einen deutlichen Zuwachs im Vergleich zum Jahr davor. Insgesamt legte die Zahl der Privathaushalte in Österreich im Jahr 2022 um 48 000 zu. Einen so hohen Anstieg hatte es zuletzt in den Jahren 2015 und 2016 gegeben“, so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Die Bevölkerung in Privathaushalten ist im Jahresdurchschnitt von 2021 auf 2022 um 94 000 Personen (+ 1,1 %) gewachsen und liegt nun bei 8 901 000 Personen. Die Zahl der Privathaushalte hat sich um 48 000 (+ 1,2 %) erhöht und liegt nun bei 4 067 000.

### **2022 mehr Zuwachs bei Mehrpersonen- als bei Einpersonenhaushalten**

Die Zahl der Mehrpersonenhaushalte stieg im Jahr 2022 um 27 000 und damit stärker als jene der Einpersonenhaushalte (+ 21 000). Seit 2004 war dies nur in den Jahren 2015 bis 2017 der Fall – in allen anderen Jahren entfielen die jährlichen Zuwächse überwiegend auf die Einpersonenhaushalte. Ein Grund liegt in der starken Zuwanderung: Im Jahresdurchschnitt 2022 gab es 31 000 Privathaushalte, in denen mindestens eine im Jahr 2022 zugezogene Person lebte. In der Mehrzahl handelte es sich dabei um Mehrpersonenhaushalte (88,2 % bzw. 28 000 Haushalte). In rund 10 000 Haushalten lebten sogar ausschließlich Personen, die 2022 nach Österreich zugewandert waren. Auch darunter waren mehrheitlich Mehrpersonenhaushalte (zu 62,3 % bzw. 6 000 Haushalte).

### **Formen des Zusammenlebens ändern sich**

Der Begriff Haushalt erweckt bei vielen das Bild von einem Paar mit einem oder mehreren Kindern. Fasst man Ehepaare und Lebensgemeinschaften mit zumindest einem Kind zusammen, entsprachen diesem Bild 2022 jedoch nur 26,7 %, sprich 1 087 000 der 4 067 000 Privathaushalte. Insgesamt ist der Anteil der Privathaushalte mit Kindern rückläufig: Im Jahr 1985 lag er noch bei 37,9 % und im Jahr 2000 bei 33,5 %.

Im Vergleich zu anderen Formen des Zusammenlebens stellen Paare mit Kindern dennoch den häufigsten Typ unter den Familienhaushalten dar. Rund ein Viertel aller Privathaushalte (25,5 %) sind Paare, die ohne (oder wieder ohne) Kinder im Haushalt leben, 6,5 % sind Ein-Eltern-Haushalte. In nur 1,3 % der Privathaushalte leben zwei oder mehr Familien zusammen.

Bei den Nichtfamilienhaushalten dominieren die Einpersonenhaushalte (38,0 % aller Privathaushalte). Nichtfamilien-Mehrpersonenhaushalte (z. B. Wohngemeinschaften) spielen hingegen kaum eine Rolle (2,0 % aller Privathaushalte).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zu Haushalten, Familien und Lebensformen finden Sie auf unserer [Website](#).

## Privathaushalte nach Haushaltsgröße und Bevölkerung in Privathaushalten 2015 bis 2022 – in Tausend

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Privathaushalte zusammen</b>	3 817	3 865	3 890	3 916	3 950	3 988	4 020	4 067
<b>Einpersonenhaushalte</b>	1 418	1 429	1 438	1 457	1 480	1 506	1 526	1 546
<b>Mehrpersonenhaushalte</b>	2 398	2 435	2 452	2 460	2 470	2 483	2 494	2 521
darunter mit								
2 Personen	1 141	1 162	1 175	1 186	1 199	1 211	1 222	1 240
3 Personen	574	583	585	584	582	582	582	584
4 Personen	445	450	451	449	448	449	450	455
5 Personen	170	171	177	174	172	173	177	178
6 und mehr Personen	68	68	64	67	69	67	63	64
<b>in % aller Privathaushalte</b>								
<b>Privathaushalte Zusammen</b>	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %
<b>Einpersonenhaushalte</b>	37,2 %	37,0 %	37,0 %	37,2 %	37,5 %	37,8 %	38,0 %	38,0 %
<b>Mehrpersonenhaushalte</b>	62,8 %	63,0 %	63,0 %	62,8 %	62,5 %	62,2 %	62,0 %	62,0 %
darunter mit								
2 Personen	29,9 %	30,1 %	30,2 %	30,3 %	30,3 %	30,4 %	30,4 %	30,5 %
3 Personen	15,0 %	15,1 %	15,0 %	14,9 %	14,7 %	14,6 %	14,5 %	14,4 %
4 Personen	11,7 %	11,7 %	11,6 %	11,5 %	11,4 %	11,3 %	11,2 %	11,2 %
5 Personen	4,5 %	4,4 %	4,5 %	4,4 %	4,3 %	4,3 %	4,4 %	4,4 %
6 und mehr Personen	1,8 %	1,8 %	1,7 %	1,7 %	1,7 %	1,7 %	1,6 %	1,6 %
<b>Bevölkerung in Privathaushalten</b>	8 491	8 599	8 646	8 679	8 717	8 766	8 807	8 901
<b>Durchschnittliche Haushaltsgröße</b>	2,22	2,22	2,22	2,22	2,21	2,20	2,19	2,19

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2022 (Durchschnitt aller Wochen eines Jahres). – Erstellt am 17.03.2023.

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Eine (Kern-)Familie im Sinne der Familienstatistik bilden Ehepaare und Lebensgemeinschaften mit oder ohne (im gemeinsamen Haushalt lebenden) Kind(-ern) bzw. Eltern-Familien. Kinder sind in der Definition der Familienstatistik alle mit ihren Eltern oder einem Elternteil im selben Haushalt lebenden leiblichen, Stief- oder Adoptivkinder, die ohne eigenen Partner bzw. eigene Partnerin im Haushalt leben und selbst noch keine Kinder haben – ohne Rücksicht auf das Alter.

Bei den hier präsentierten Ergebnissen handelt es sich um Daten aus dem Programm der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung. Der Mikrozensus ist eine Stichprobenerhebung in Privathaushalten, bei der wöchentlich ca. 1 500 Haushalte befragt werden. Die Bevölkerung in Anstaltshaushalten ist nicht Teil der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung.

**Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:**

Demographie-Team, E-Mail: [demographie@statistik.gv.at](mailto:demographie@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA